



MEIN KURIER

#wirfürEssenDigital

OTTO VELTEN
SEIT 1873

DIE METZGEREI
BBQ | HAUSGEMACHTES | CATERING

RUHRTALER
FREI LAND SCHWEIN

100% QUALITÄT

Bochumer Str. 8 · 45276 Essen
Tel. 02 01/51 32 87
www.otto-velten.de
otto-velten@t-online.de

4. Jahrgang

Anzeigen Tel. 0176/ 72 85 93 23 • Redaktion Tel. 0177/ 70 59 805 • www.mein-kurier.ruhr

14. November 2025

Budenzauber pur in der City

Heute beginnt der Internationale Weihnachtsmarkt Essen

Auf dem Willy-Brandt-Platz, über die Kettwiger Straße und den Kennedyplatz bis zur Porschekanzel und dem Flachmarkt herrschte an den vergangenen Tagen emsiges Treiben beim Einzug der Weihnachtsmarkthändler in die Hütten.

Angebote an
170 Ständen

Nachdem am Montag die Schlüsselübergaben durch die Veranstalterin EMG - Essen Marketing GmbH stattgefunden haben, wurden die 170 Stände mit Waren befüllt und festlich für die Besucher dekoriert.



Heute startet der Internationale Weihnachtsmarkt Essen.
Foto: Christian Deutscher / EMG

Am heutigen Freitag um 11 Uhr beginnt der Internationale Weihnachtsmarkt Essen.

Bis zum 23. Dezember haben Besucher die Chance, Waren, Geschenkartikel und Leckereien aus 15 Ländern zu kaufen.

Herzstück des Weihnachtsmarktes, der von „European Best Destinations“ dreimal hintereinander als „Best Christmas Market“ in ganz Deutschland ausgezeichnet wurde, ist der Kennedyplatz, wo die Besucher unter einer funkelnden Lichtkrone bummeln können.

Weitere Infos gibt es hier: www.visitessen.de

KLARTEXT

Parkplätze für E-Scooter



Die Stadt hat die ersten verpflichtenden Abstellflächen für E-Scooter im Innenstadtbereich vorgestellt (Seite 16). 59 Abstellflächen in der City sowie im Nord- und einem Teil des Südviertels werden bis Jahresende markiert und beschildert. Ab 1. Januar 2026 gilt: Wird ein E-Scooter außerhalb einer Abstellfläche abgestellt, rechnet der Anbieter die Ausleihe mit dem letzten Nutzenden weiter ab. Das kann teuer werden und abschrecken, den Roller irgendwo zu platzieren. Und der Sicherheitsgedanke? Warum dürfen Scooter-Fahrer ohne Helm unterwegs sein - weil sonst nicht so viele Roller spontan genutzt würden?

Ihr Detlef Leweux
redaktion@mein-kurier.ruhr

Vertrauen Sie Ihrem Fachgeschäft

HIER!!! MACHEN SIE IHR GOLD ZU BARGELD!

ALTGOLD-ANKAUF

Tafelsilber, Schmuck Uhren, Zahngold,
Münzen, Medaillen, Barren usw. ...



**100%
GOLDRICHTIG
NACHHALTIG & RECYCLING**



Juwelier ASCHERFELD



Hansastr. 21 · 45276 Essen-Steele (gegenüber Fielmann) · Tel.: 02 01 /54523779 · Mo.-Fr. 9:30-18:00 · Sa. 9:30-14:00 Uhr · Auf Wunsch auch Hausbesuche.

ROT LICHT ÜBERSEHEN, VIER WOCHEN LAPPEN WEG

Mehr Sicht, mehr Sicherheit.
Mit Brillen von Bagus.

Augenoptik | Hörakustik | Pädakustik | Cochlear Implant Centrum

Bochumer Str. 38–40 | Essen | Tel.: 0201.8 51 25-0
Nockwinkel 99 | Essen | Tel.: 0201.58 59 99
Albertus-Magnus-Str. 16 | Duisburg | Tel.: 0203.739 57 00
info@bagus-gmbh.de | www.bagus-gmbh.de

 **BAGUS**
Augen und Ohr für Sie

Wahlen beim SV Burgaltendorf

Jugend- und Jahreshauptversammlung

Der SV Burgaltendorf 1913 lädt alle Mitglieder zur gemeinsamen Jugend- und Jahreshauptversammlung ein: 23. November, „Im Stiefel“, 11 Uhr. Erstmals werden die Versammlungen direkt hintereinander durchgeführt, um übergreifende Themen

gemeinsam zu besprechen. Die Tagesordnung gliedert sich daher in zwei Teile, gewählt werden u.a. ein Gesamtverantwortlicher der Jugendabteilung und der Vorstand des Gesamtvereins. Dazu kommen Berichte aus den Vereinsbereichen.



Fahrrad Paradies Mertes

Inspektion • Reparatur • Verkauf • Leasing

Bikefitting für E Bike, Fahrrad (Bio-Bike): Rennrad, Gravelbike, Trekkingrad, Mountainbike, individueller Aufbau aller Art!

Alle Leistungen mit Terminabsprache!

Frankenstraße 122, Essen-Stadtwald • Rellinghausen • Übberruhr

team@fahrradparadies-essen.de • Tel.: 0201/47412306

www.fahrradparadies-essen.de



Stefanie Kuhs leitet die BV VII

Dienstag fand die konstituierende Sitzung der Bezirksvertretung VII statt. Stefanie Kuhs (CDU, vorne links) wurde zur Bezirksbürgermeisterin gewählt und durfte alle Bezirksvertreter in ihr Amt einführen. Stellv. Bezirksbürgermeisterin ist Rita Nebel (SPD). Stefanie Kuhs: „Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben und werde mein Amt nach bestem Wissen und Gewissen für unseren Stadtbezirk ausüben.“ Foto: Janz

Auszeichnung für Helfer

20. Essener Solidaritätspreis

Der ambulante Hospizdienst Cosmas und Damian wurde mit dem Essener Solidaritätspreis 2025 ausgezeichnet. Seit über 30 Jahren schenken dort mehr als 70 Ehrenamtliche schwerkranken und sterbenden Menschen Nähe, Zeit und Würde.

„Es gibt Menschen in unserer Stadt, die da sind, wenn andere Abschied nehmen müssen, die zuhören, trösten und begleiten. Oft ohne große Worte, aber mit großem Herzen. Diese Arbeit verdient tiefen Respekt“, erklärte Oberbürgermeister Thomas Kufen bei der Preisverleihung. „Der Essener Solidaritätspreis zeigt, was Solidarität in unserer

Stadt bedeutet: füreinander da zu sein - in guten wie in schweren Zeiten.“

In diesem Jahr wurde der Solidaritätspreis bereits zum 20. Mal verliehen. Damit würdigt die Stadt das vielfältige bürgerschaftliche Engagement in Essen und setzt ein Zeichen für Zusammenhalt, Mitmenschlichkeit und Verantwortung füreinander.

„Ich danke allen Engagierten von Herzen für ihren Einsatz“, sagte der Oberbürgermeister weiter. „Sie geben unserer Stadt ein menschliches Gesicht und machen deutlich, dass Solidarität in Essen gelebt wird - Tag für Tag.“



Oberbürgermeister Thomas Kufen bei der Preisverleihung des Essener Solidaritätspreises 2025.

Foto: Stadt Essen / Krolkowski

optik
SCHEFFER
am Rathaus Rellinghausen



Sicher durch die Nacht

mit MPO Night-Sight

Mehr
Kontrast
- weniger
Blendung

Einfach klarer sehen. (MPO) BRILLENGLAS

Regen, blendende Reflexionen und Dunkelheit: Nachts sind wir verschiedenen Lichtverhältnissen ausgesetzt. MPO Night-Sight Brillengläser bieten klare Sicht auch bei schwierigen Lichtverhältnissen.

Ihre Vorteile:

- Ausgezeichneter Schutz vor Blendung
- Verbessertes Sehkomfort bei allen Wetterbedingungen
- Schnelle Objekterkennung
- Bessere Konzentration und schnellere Reaktionszeit

Mehr Infos unter: www.mpo-lenses.com/night-sight

Erhältlich mit und ohne Sehkraft

- 1 Paar **Einstärkengläser € 119,-***

- 1 Paar **Gleitsichtgläser € 199,-***

*Gültig bis 31.12.2024.

Lieferbereich: soweit technisch möglich.

optik
SCHEFFER
am Rathaus Rellinghausen

Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne:

Frankenstr. 99 • 45134 Essen

Telefon 0201 / 44 09 53

info@optik-scheffer.de • optik-scheffer.de

Steeler Archiv mit neuem Kalender

Das Mittelzentrum von den 50er bis 90er Jahren

Viele Jahre lang hat der CDU-Ortsverband Steele den „Alt Steeler Kalender“ herausgegeben. Von 2012 bis 2017 erschienen sie als CDU-Kalender mit Bildern aus der Sammlung des Steeler Archivs, gekümmert hatte sich der Ex-Bezirksbürgermeister Klaus Stumpe.

Diese Tradition hat das Steeler Archiv-Team 2018 übernommen. Herausgegeben vom Steeler Archiv und zusammengestellt von Iris Klaver und Arnd Heppric anhand der Bildersammlung des Archivs mit ca. 50.000 Fotos gibt es ab sofort den „Steeler Kalender 2026“.

Bei der Bildauswahl für den Kalender stehen die 1950er bis 1990er Jahre, s/w-Aufnahmen, im Mittelpunkt.

Ansichten, an die man sich noch erinnern kann. Foldende Bildmotive sind zu sehen: Kaiser-Wilhelm-Straße am Kaiser-Otto-Platz; Hansastrasse um 1975; Bochumer Straße, 1960er; Kaiser-Wilhelm-



Die Hansastrasse um 1975.

Straße, Kolpinghaus und Baumarkt Krings, 1964; Ahestraße, 1970er; Augenerstraße 2, Gärtnerei Wiesmann, 1970; Ruhrstraße (heute Grendtor), Wäscherei Litt - Der Waschbär, 1962; Steeler Straße 607, Aral-Tankstelle Kindermann, 1970er; Wasserrad-Skulptur an der Ruhr von Thomas Rother, 1998; Ecke Bochumer- Kaiser-Wilhelm-Straße, Löwen Apotheke Badenberg, 1970er;

Fotos: Steeler Archiv

Grendplatz, 1959; Dreiringstraße, 1964; Scheidtmanntor, Fürsorgehaus und Gaststätte Risthaus, 1959. Den Kalender gibt es am Weihnachtsmarktstand des Archivs auf dem Grendplatz, in den Steeler Buchhandlungen Goll und Platzer, im Steeler Whisky-Fass, beim Steeler Archiv am Hünninghausenweg oder über die homepage des Archivs: www.steeler-archiv.de zum Preis von fünf Euro.



Gedenkstunden zum Volkstrauertag

Unter Schirmherrschaft der Steeler Bürgerschaft findet zum Volkstrauertag (Sonntag, 16. November) wieder die traditionelle Gedenkstunde im Steeler Stadtgarten statt, wozu alle Bürger eingeladen sind. Hierbei wird der Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Verfolgung aller Völker gedacht. Die musikalisch umrahmte Gedenfeier beginnt um 14 Uhr Am Stadtgarten 1. Auch das Team der Bürgerschaft Kupferdreh lädt ein, an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 16. November um 12 Uhr am Mahnmal im Benderpark (Byfanger Straße), teilzunehmen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Archivfoto: Janz

**stephan
peters**
steinmetzmeister

- Grabmale
- Urnengrabanlagen
- Einfassungen
- Nachbeschriftungen
- Grablampen etc.

Hellweg 103
45279 Essen
Tel.: 02 01/50 18 65
Fax.: 02 01/50 42 58



gegr. 1857

info@grabmale-peters.de
www.grabmale-peters.de



KANZLEI TERNAI

SANDRA TERNAI

Rechtsanwältin und Notarin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Mediatorin (DAA)

Telefon 0201 | 64 91 91 10
Telefax 0201 | 64 91 91 11

E-Mail kanzlei@ternai.de
Internet www.ternai.de

Grendbach 21
45276 Essen



Bürozeiten

Montag bis Donnerstag 09:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

PottHerz
Ambulante Pflege

– weil
gute Pflege
Herz
braucht!

Ihr Pflegedienst mit Herz in Horst!



Dahlhauser Straße 103
45279 Essen

0201-63100100
pflegedienst-pottherz.de

„Glühwein-Krimi“: Was passierte mit Rudi Racken?

MEIN KURIER-Redakteurin spielte das Outdoor Escape Game auf und um den Essener Weihnachtsmarkt

Der Internationale Weihnachtsmarkt in Essen ist wunderschön und weit über seine Grenzen hinaus bekannt und beliebt. In diesem Jahr hat er ein ganz besonderes Highlight zu bieten: Den „Glühwein-Krimi“. Bei diesem fiktiven Kriminalfall handelt es sich um ein interaktives Outdoor Escape Game, das die Essen Marketing (EMG) und die RuhrEscape GmbH auf den Weihnachtsmarkt bringen werden.

Ich bin ein großer Krimi-Fan und daher hat mich dieses Projekt bereits im Vorfeld sehr neugierig gemacht. Nun darf ich mit Kollegen aus der Medienbranche schon mal vorab die Ermittlungen aufnehmen. Dank einer hierfür extra entwickelten Web-App steigen wir am Hirschlandplatz in den Fall ein. QR-Code scannen, ein Team bilden und los geht's! Auf dem Handy erscheint die Info, dass Rudi Racken, Betreiber des Glühweinstands „Der heiße Hirsch“ und Top-Favorit für die „Winterkrone“, eine inoffizielle Auszeichnung für den beliebtesten Stand des Jahres, plötzlich bewusstlos zusammengebrochen ist. Eine Erkrankung wird ausgeschlossen - was ist



Ein Smartphone ist das wichtigste Utensil für den „Glühwein-Krimi“, das neue Outdoor Escape Game auf dem Internationalen Weihnachtsmarkt Essen.

Foto: Sebastian Campos/EMG

also passiert? Wer hat ihm das angetan? Wurde er vergiftet?

Echte Essener Schauplätze

An echten Schauplätzen in der Innenstadt, gibt es nun einen fiktiven Kriminalfall zu lösen. Per App erhalten wir Zugriff auf die Ermittlerakte. Zur Seite steht uns Kommissar Feldhaus. Von ihm erhalten wir über das Handy wichtige Hinweise, aber auch Ratschläge. Denn



es ist nicht immer einfach, die diversen „Puzzleteile“ richtig zusammenzufügen. Mit dem Smartphone in der Hand werden wir zu verschiedenen Standorten auf und um den Essener Weihnachtsmarkt geführt (der bei unseren „Ermittlungen“ natürlich noch nicht eröffnet ist) und müssen vor Ort jeweils ein Rätsel lösen. Tippen wir die richtige Antwort ein, ertönt eine Art Klingelton und wir dürfen zum nächstgenannten Schauplatz weiterlaufen. Wir bleiben dem Täter auf

der Spur, beraten uns im Team, nehmen Beweismittel, Alibis und Verdächtige genau unter die Lupe und hören uns Zeugenaussagen an. Es ist ein Wettlauf gegen die Zeit, um Rudi zu retten und den Täter zu stellen.

Hierfür nehmen wir auch unsere Umgebung viel genauer wahr, als üblich. Was man bei einem normalen Bummel durch die Innenstadt gerne mal übersieht, ist nun vielleicht essentiell, um die jeweiligen Rätsel zu lösen. So kommen wir Schritt für Schritt der Wahrheit näher und nach rund eineinhalb Stunden dem Täter letztendlich auf die Spur.

Soviel darf schon mal verraten werden: Das Spiel ist wirklich spannend, aber auch echt witzig und kriminalistischer Scharfsinn ist schon etwas gefragt.

„Einen solchen Glühwein-Krimi gab es bisher noch nie. Und für dieses Escape-Room-Erlebnis bietet der Essener Weihnachtsmarkt sicherlich eine einmalige Kulisse“, so RuhrEscape Geschäftsführer Maximilian Klar.

Teilnehmen kann man an diesem interaktiven Krimierlebnis während der kompletten Laufzeit des Essener Weihnachtsmarkts.

Spielbar ist der „Glühwein-Krimi“ als Ausflug mit Freunden, Familien-Abenteuer oder Highlight für die Firmenfeier. Unter dem Titel „Operation Winterkrone“ werden auch Schulklassen ihren Spaß an diesem besonderen Event haben.

Mitarbeiter internationaler Unternehmen können ebenfalls ihr kriminalistisches Gespür unter Beweis stellen, denn dieses Krimi-Erlebnis wird auch in einer englischsprachigen Version zur Verfügung gestellt.

Nicola Schwedt, EMG-Projektverantwortliche für das neue Escape Game: „Mit diesem Krimi-Projekt, wollen wir den Besuch des Weihnachtsmarkts noch vielseitiger gestalten. Es wird auf jeden Fall spannend und der Spaß kommt dabei natürlich auch nicht zu kurz.“

Gespielt werden kann der „Glühwein-Krimi“ während der kompletten Laufzeit des Internationalen Weihnachtsmarktes, vom 14. November bis 23. Dezember, und dies in Gruppen von 2 bis 50 Personen.

Und so geht's mit der Buchung: Man geht einfach auf die Webseite www.gluehweinkrimi.de

bevl



**Gut begleitet - von Anfang an
mit der ASB-Hebammenzentrale**

**Ihre Mitgliedschaft
macht es möglich!**

**Jetzt Mitglied werden
beim ASB Ruhr***

*Schon ab einem Euro im Monat!



Turnen für Kleinkinder

Für Kleinkinder von 12 bis 24 Monaten und ihre Eltern steht das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund.

Unter professioneller Anleitung werden bei der DJK Heisingen beim „Kleinkindturnen“ spielerisch die Entwicklung und die motorischen Fähigkeiten der Kinder gefördert.

In der Regel wird ein Parcours aufgebaut, der eine vielfältige Bewegungslandschaft aus Kisten, Bänken, Krabbeltunneln, Schaumstoffelementen und Matten umfasst. Freie Plätze haben sind in folgenden Gruppen: Mittwochs von 9 bis 10 Uhr, donnerstags von 15 bis 16 Uhr und freitags von 11 bis 12 Uhr.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Nähere Informationen gibt es im Sport- und Gesundheitszentrum der DJK Heisingen, Heisinger Straße 393, Telefon 46 10 70.

Basteln und lernen

Wie lassen sich Roboter spielerisch programmieren? Diese Frage können Kinder, Eltern und Großeltern in den kommenden Wochen im BürgerTreff Ruhrhalbinsel, Nockwinkel 64, selbst beantworten. Mit den LEGO Spike Prime Sets, die speziell für einen leichten Einstieg in die Robotik entwickelt wurden, bietet das Projekt eine praxisnahe Möglichkeit, Berührungsängste abzubauen und Begeisterung für die Welt der Informatik und der MINT-Fächer zu wecken. Die Workshops finden immer samstags von 10 bis 15 Uhr statt. Ein weiterer Workshop für Kinder ab acht Jahren wird am 15. November angeboten. Den Höhepunkt bildet die große Abschlussveranstaltung am 20. Dezember. An diesem Tag können Interessierte aller Altersgruppen die bisherigen Ergebnisse des Projektes erleben, neue Roboter bauen und sich auf die ein oder andere Überraschung freuen. Anmeldungen für die Workshops nimmt der BürgerTreff Überuhr per E-Mail an s.brakemeier@buergertreff.ruhr entgegen.

Schaukeln und Calisthenics am Berschener Weg

Neuer Spielplatz in Kettwig wurde diese Woche eröffnet

Ab sofort steht Kindern und Jugendlichen in Kettwig ein neuer Spielplatz an der Straße „Berschener Weg“ zur Verfügung. Oberbürgermeister Thomas Kufen und Simone Raskob, Geschäftsbereichsvorständin für Umwelt, Verkehr und Sport, eröffneten den Spielplatz nach Abschluss der Arbeiten am

vergangenen Mittwoch. Die Stadt Essen bietet derzeit Kindern und Jugendlichen 422 öffentliche Spielplätze mit altersgerechten Spielangeboten. Der neue Spielplatz am Berschener Weg bietet Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen - von den Kleinsten bis zu Jugendlichen.

Neben einem geschützten Kleinkinderbereich mit Sandspielfläche und einem Spielhaus sowie einer Kleinkinderschaukel besitzt der Spielplatz noch einen Niedrigseilgarten. Außerdem verfügt der Spielplatz über ein weiteres Kletterspielgerät für ältere Kinder sowie eine Nestschaukel. Das Sportan-

gebot für Jugendliche wird durch die neue Calisthenics-Anlage (Liegestütze, Klimmzüge und Kniebeugen) samt Jugendbänken und einer Tischtennisplatte abgerundet. Die Umgebung wird durch eine zusätzliche Bepflanzung mit weiteren Bäumen und farbenfrohen Sträuchern unterstützt.



Freiwilliges Soziales Jahr

Gute Ausbildung garantiert

- 12-monatiger **Freiwilligendienst**
- **Attraktives** Taschengeld
- Ausbildung als **Rettungshelfer NRW**
- **Vielseitige** Einsatzbereiche
- Spannende **Schulungen** + pädagogische Begleitung

Jetzt informieren und bewerben!
 bewerbung.essen@johanniter.de
Infos unter: 0201 89646 - 107



JOHANNITER
 Regionalverband Essen
 Essen · Mülheim · Bottrop

Wohnen, genießen und auch heiraten

Die Allbau GmbH realisiert „Das blaugrüne Wohnzimmer am Weberplatz“

Ein gut gelaunter Oberbürgermeister war am ersten offiziellen Arbeitstag nach seiner Wiederwahl der Ehrengast beim Richtfest des Allbau GmbH-Projektes „WEBER 1“ am Weberplatz. Thomas Kufen: „Ich durfte ja bereits beim ersten Spatenstich dabei sein, da wäre es doch schade gewesen, das Richtfest dann nicht mehr als OB mitzuerleben.“

Der Oberbürgermeister und Allbau-Geschäftsführer Dirk Miklikowski feierten mit rund 100 Gästen das Richtfest und bedankten sich vor allem bei den zahlreich anwesenden Handwerkern, die dieses wichtige vom Düssel-dorfer Architekturbüro gna geplante Bauprojekt in der nördlichen Innenstadt mit vollem Einsatz vorantreiben. Den Richtspruch sprach Stefan Just von Kögel Bau, die als Generalunternehmer tätig sind.

51 geförderte Wohnungen

Mit Fertigstellung der Rohbauarbeiten für ein neues Standesamt, 51 öffentlich geförderte Wohnungen und einer Gastronomie starten gerade die Arbeiten an der Gebäudehülle und die Dachabdichtungsarbeiten. Parallel dazu werden im Gebäude die Grobinstallationen der technischen Ausbaugewerke durchgeführt. Die Gebäudehülle soll noch in diesem Jahr wetterfest verschlossen werden. Danach können die weiteren Ausbauarbeiten mit Putz und Trockenbau erfolgen. „Bis Anfang März 2026 hoffen wir die gesamte Fassade fertiggestellt zu haben, so dass dann auch das Gerüst komplett abgebaut werden kann“, erläuterte Dirk Miklikowski. Die Fertigstellung des gesamten Neubauprojektes ist für Ende 2026 geplant.

Auf fast 4.000 Quadratmetern entsteht das neue Standesamt der Stadt Essen. Die derzeitigen Räumlich-



Bei typischem Allbau-Wetter, also kalt, aber auch sonning und trocken, fand das Richtfest des Projekts WEBER 1 am Weberplatz statt. **Fotos: Allbau**



Neben dem Standesamt und den 51 öffentlich geförderten Wohnungen wird auch die Gastronomie einen wesentlichen Teil der am Weberplatz liegenden Erdgeschossfläche von „WEBER1“ einnehmen.

keiten im Gildehofcenter werden der notwendigen Funktionalität nicht mehr gerecht und werden somit aufgegeben. „Wir schaffen ansprechende Traubereiche mit Ambiente, das dem besonderen Moment einer Trauung gerecht wird“, sagte Miklikowski. Die neue Lage am Weberplatz soll Hochzeitgesellschaften den Raum bieten, den sie für ein schönes Zusammenkommen benötigen.

4.000 Quadratmeter Standesamt

Neben dem Standesamt und den 51 öffentlich geförderten Wohnungen

wird auch die Gastronomie einen wesentlichen Teil der am Weberplatz liegenden Erdgeschossfläche von „WEBER1“ einnehmen. Durch eine erweiterte kulinarische Vielfalt soll das Umfeld rund um den Weberplatz belebt werden.

Ansiedlung von Gastronomie

Parallel zu den Entwicklungsplänen der Allbau-Gruppe trieb die Stadt Essen die Neugestaltung des Weberplatzes voran und wird dort einen Entwurf der Kölner Greenbox Landschaftsarchitekten umsetzen. Unter dem Leitmotiv

„Das blaugrüne Wohnzimmer am Weberplatz“ wird es dem Konzept nach Ansicht der verantwortlichen Planer gelingen, die unterschiedlichen Anforderungen an einen urbanen Begegnungsraum mit den vielfältigen - teils gegensätzlichen - Zielen von Klimaanpassung, gesellschaftlicher Teilhabe, Multifunktionalität, Nachhaltigkeit, Inklusion und Gesundheit in Einklang zu bringen. Voraussichtlich wird die Umgestaltung des Weberplatzes Ende 2027 abgeschlossen sein.

OB Kufen: „Mit diesem Projekt knüpft der Allbau an sein Engagement für die positive Entwicklung unserer Innenstadt an - ein Engagement, das er bereits seit Jahren nicht nur durch den Bau der benachbarten Kastanienhöfe oder die Modernisierung seines Bestandes, sondern auch durch den Erwerb weiterer, bislang untergenutzter und sanierungsbedürftiger Immobilien verstärkt. Unser Allbau ist also weit mehr als ein reiner Wohnungsanbieter; er ist zugleich ein aktiver Stadtentwickler und wird mit WEBER1 eine moderne, prägnante und vielseitig nutzbare Neubebauung schaffen, die das Stadtbild nachhaltig prägt - passend zum Siegerentwurf unseres Wettbewerbs 'Rund um den Weberplatz'.“

VHS-Kurz zur Meditation

Die Volkshochschule (VHS) Essen präsentiert am 21. November um 19 Uhr einen Vortrag, der buddhistische Tradition mit neurowissenschaftlichen Erkenntnissen verbindet. Oliver Petersen vom Tibetischen Zentrum Hamburg zeigt, wie Meditation nachweisbar auf das Gehirn wirkt. Der kostenlose Vortrag „Gelassenheit und Mitgefühl in schwierigen Zeiten“ erklärt die wissenschaftliche Basis der Meditation. Forschungsergebnisse belegen: Regelmäßige Praxis verändert neuronale Strukturen. Jeder Mensch kann dabei Fortschritte erzielen. Diese Erkenntnisse stützen jahrtausendealte buddhistische Praktiken. Der Referent Oliver Petersen studierte Tibetologie, Religionswissenschaft und Philosophie. Seine gestalttherapeutische Ausbildung ergänzt das akademische Wissen. Er leitet Studienkreise und Meditationskurse, engagiert sich im interreligiösen Dialog und ist Mitbegründer der Akademie der Weltreligionen. Sein Buch „Gelassen durch den Alltag“ vermittelt praktische Anleitungen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter der Kursnummer 252.1A065N auf www.vhs-essen.de

Aalto: Hänsel und Gretel

„Knusper, knusper, Knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen?“ Zitate wie dieses aus dem Märchen „Hänsel und Gretel“ der Brüder Grimm kennen die meisten aus ihrer Kindheit. Mindestens genauso berühmt sind die Melodien aus der Oper von Engelbert Humperdinck: „Brüderchen, komm tanz mit mir!“ oder „Abends will ich schlafen gehn“. Seit 130 Jahren erfreut die Oper sich ungebrochener Beliebtheit. Ab dem 29. November, 18 Uhr, läuft es in der Inszenierung von Marie-Helen Joël wieder auf der Aalto- Bühne, Opernplatz 10. Weitere Termine 14.12., 26.12., 28.12. und 6.1. Eine Einführung findet 45 Minuten vor jeder Vorstellung statt. Infos und Karten: www.theater-essen.de

29,⁹⁵

Tween Light LED-Dekoleuchte 'Valentin' 32226960

L 23 x B 19 x H 30 cm, einzigartiges, schillerndes Design mit funkelndem Herz in schöner Geschenkverpackung, LEDs mit irisierendem Effekt, mit Glitzereffekt, praktischer Kabelschalter inklusive Adapter



39,⁹⁵

Tween Light LED-Dekoleuchte 'Benny'

L 28,5 x B 32 x H 40 cm, 6 W, in schöner Geschenkverpackung, LEDs mit irisierendem Effekt, praktischer Kabelschalter inkl. Adapter, mit Glitzereffekt
31510800



Alle Angebote nur gültig solange der Vorrat reicht.



Ordensfest der GKG „Fidelitas“ Essen-Kray

Gute Laune pur ist derzeit bei der Großen Karnevals-Gesellschaft (GKG) Fidelitas Essen-Kray angesagt. Im jecken Jubiläumsjahr feiert man den 99. Geburtstag und stellt mit Tanja Lens und Sascha Sebregondi das Stadtprinzenpaar aus den Reihen des Vereins. Beim Ordensfest kam dann die Nachricht: Für die Damen Club-Party und die Gala sind bereits keine Karten mehr verfügbar. Noch am 27.11., 4.12. und 11.12. können zwischen 17 und 19 Uhr die bestellten Karten in der Gaststätte „Kurzes Eck - Der Treff für Jedermann“ in Kray, Marienstraße 52, bezahlt und abgeholt werden. Der Verkauf der noch verfügbaren Karten für den Kinderkarneval (Sonntag, 15. Februar 2026, 15.11 Uhr, Jugendhalle-Kray, Marienstraße 4) findet in dieser Zeit ebenfalls statt. Karten, die bis zum 11.12. nicht abgeholt werden, gehen zurück in den Kartenverkauf. **Fotos: Janz**

Bürgerdialog „Essen ist gefragt!“

Am 20. November mit OB Thomas Kufen

Am Donnerstag, 20. November, lädt Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen zum Bürgerdialog zu den Stadtteilen Essen-Dellwig und Essen-Gerschede ein. Von 18.30 bis 20.30 Uhr können Bürger in der Mehrzweckhalle der Gesamtschule Borbeck Abzweig (Ripshorster Straße 285) mit dem Stadtoberhaupt ins Gespräch kommen.

Dellwig und Gerschede

Über das Jahr verteilt besucht der Oberbürgermeister unter dem Motto „Essen ist gefragt! – Bürgerdialog vor Ort“ verschiedene Stadtteile und bietet Bürgern die Möglichkeit

zu Gespräch und Austausch. 2025 haben bereits Bürgerdialoge in Essen-Frillendorf und Essen-Horst stattgefunden. Begleitet und moderiert wird die Veranstaltung von der Stabsstelle Bürgerbeteiligung und Ehrenamt der Stadt Essen sowie von Akteuren vor Ort. Die Dialoge ergänzen die Bürgersprechstunden im Rathaus, die seit Amtsantritt es Oberbürgermeisters regelmäßig angeboten werden.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Interessierte sind herzlich eingeladen, am offenen Dialogformat teilzunehmen.

Weitere Informationen zum Bürgerdialog unter www.essen.de/buergerdialog

Heisinger Ruhraue: Weg wird entfernt

Es gab Ärger bei Radlern und Wanderern

Im Naturschutzgebiet Heisinger Ruhraue wird ein Asphaltweg entsiegelt und zurückgebaut.

Der Weg befindet sich im Bereich des Ausfluglokals „Rote Mühle“. Grund für die Maßnahme ist, dass der Asphaltweg bei und Radfahrern immer wieder für Irritationen sorgt. Der Asphaltweg stammt noch aus der Zeit der aktiven Schleusenutzung und liegt zwischen der Schleusenmauer und der Einfassungsmauer der „Roten Mühle“. Der kurze Wegabschnitt suggeriert eine Erschließung der dahinter

liegenden Freifläche, dies ist jedoch nicht der Fall.

Der Geh- und Radweg aus Richtung Innenstadt wird an dieser Stelle nicht am Ufer fortgeführt, sondern verläuft ab dem Ausflugslokal in Richtung Heisingen. Im Zuge der Entsiegelung und des Rückbaus des Asphaltweges wird die Rampe, die sich am selben Standort befindet, durch eine Schranke abgesperrt. Das Land Nordrhein-Westfalen fördert das Vorhaben zu 80 Prozent mit Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Informationen für Angehörige

36. Palliativ-Forum in der VHS

Am Mittwoch, 19. November, lädt das Netzwerk Palliativmedizin Essen (npe) von 16 bis 18 Uhr zum 36. Palliativ-Forum in die Volkshochschule (VHS) Essen, Burgplatz 1 ein.

Die Veranstaltung wendet sich an Betroffene, Angehörige und in der Patienten- und Palliativversorgung tätige Menschen. Der Eintritt

ist frei. Dank Unterstützung durch das Kompetenzzentrum Hörschädigung im Alter der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW ist die Veranstaltung barrierefrei für Menschen mit Hörschädigung. Gebärdensprache und Schriftsprache sind vor Ort. Anmeldung unter Kursnummer 252.1A065N auf www.vhs-essen.de



Wenn das Regenwasser nicht mehr richtig ablaufen kann, sucht es sich seinen Weg ins Innere. Im Worst Case weicht die Dämmung auf, und es droht ein erheblicher Schaden an der Bausubstanz.

Foto: djd/TLS-Dachfenster

Clever handeln- Schäden vorbeugen

Regelmäßige Dachfenster-Wartung - trockenes Zuhause

Aufgrund ihrer exponierten Lage sind Dachfenster extremen Wetterbedingungen ausgesetzt und sollten deshalb mindestens alle zwei Jahre, besser einmal jährlich, vom Fachmann gewartet werden. Einige Versicherungen schreiben diese Wartungsintervalle sogar vor.

Auch die Hersteller bestehen darauf, um im Schadensfall die Gewährleistung zu übernehmen.

Experten überprüfen bei jeder Wartung alle Funktionen des Dachfensters, schmieren alle mechanischen Elemente und prüfen die Federspannung der Fensterflügel. Die

Wasserabläufe rings ums Fenster werden außen gereinigt, Verschmutzungen entfernt.

Bemerken die Fachleute Schäden oder Verschleiß, dokumentieren sie dies und veranlassen einen unverbindlichen Kostenvoranschlag für Reparaturen.

Kaminfeuer, Kerzenschein, und Kurzschluss...

Besser den Brandschutz nicht vergessen!

Wenn es Winter wird, machen wir es uns zu Hause gemütlich, zünden Kerzen und Kamin an oder nutzen Wärmedecken. Doch das



In der kalten Jahreszeit machen wir es uns gerne mit Feuer gemütlich. Dabei sollte Sicherheit großgeschrieben werden.

Foto: djd/www.askthefox.de

bringt Brandgefahren mit sich. Zur Vorbeugung Kerzen stets sicher aufstellen und nie unbeaufsichtigt lassen. Bei Kaminen ist auf Funkenflug und Abstand zu brennbaren Dingen zu achten. Um bei der Nutzung von Heizdecken einen Kurzschluss zu vermeiden, sollte man sie nicht an Mehrfachsteckdosen anschließen und nur mit Zeitschaltuhr betreiben.

Eine Alternative sind die weichen, feuerfesten Decken von Ask the Fox. Sie können kuschelig wärmen, kleine Brände löschen und Menschen vor Feuer und Funken schützen – mehr unter www.ask-the-fox.com. Die hypoallergenen und antimikrobiellen Decken gibt es auch mit Kapuze, für Babys, Haustiere und mit personalisierter Stickerei.



BEDACHUNGEN & ZIMMEREI

DACHSANIERUNG • DACHAUSBAU
FASSADENGESTALTUNG • BAUKLEMPNEREI
SOLARTECHNIK • DACHFENSTER

Telefon: 0201 - 59 89 83

SD Steeler Dach GmbH · Märkische Str. 96 · 45279 Essen

Email: info@sd-steeler-dach.de · www.sd-steeler-dach.de



LEHN
Immobilien

Ihr fairer Immobilienpartner
im Essener Osten

Bochumer Landstr. 319 · 45279 Essen

Telefon: 0201-49 03 78 4

www.lehn-immobilien.de

Für unsere Kunden suchen wir seniorenger. Eigentumswohnungen u. familienfreundl. Einfamilienhäuser im Essener Osten u. Südosten



Menzel

Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb



Naturstein- u. Pflasterarbeiten • Teichbau
Zaunarbeiten • Pflanzungen • Altgartenrenovierung
Baumfällarbeiten • Privatgartenpflege • Winterdienst

Tel. 0201 / 58 09 389 · Mobil: 0151/16 52 83 38

Worringstraße 250 · 45289 Essen-Burgaltendorf · www.mbb-menzel.de

Dachdeckerbetrieb GmbH Herbert Schulz

- Meisterbetrieb für Dach und Fassade
- Balkonsanierung
- Dachrinnenreinigung und Erneuerung
- Sturmschadenbeseitigung
- Flachdach – Steildach – Dachflächenfenster – Dachinspektion
- ...und vieles mehr

www.dachdeckerbetriebschulz.de



Centrumstr. 23

45307 Essen

Tel. 0201/5 45 03 55

Fax 0201/5 45 03 38

Vermietung von
Arbeitsbühne und
Kran!

Sonnige Grüße



- PV- und Solar-Anlagenreinigung
- für mehr Leistung
- höherer Ertrag Ihrer Anlage

- Sachgerechte Sichtprüfung Ihrer Anlage
- Werterhalt
- TÜV Rheinland geprüft, qualifiziertes Personal

Jetzt unverbindliches Angebot einholen!
0201 / 81 33 75 74

info@solaranlagenreiniger-nrw.de

www.solaranlagenreiniger-nrw.de

Quo vadis SGS - droht das Turbine Potsdam-Schicksal?

Steinchen für Steinchen setzt sich ein trauriges „Mosaik“ zusammen

Abgang des bisherigen Trainers:

Die Lücke auf dem Trainerposten konnte nicht adäquat geschlossen werden mit offenbar weitreichenden Folgen im „Mosaik“. Teamchef Augustin und der Sportliche Leiter Gerstner mussten gehen. Jessica Wissmann bemüht sich derzeit in die Spur zurückzufinden.

Saisonvorbereitung:

Alle Testspiele wurden erfolgreich gestaltet, was offenbar zu falschen Schlüssen und einem falschen Sicherheitsgefühl geführt hat. Man glaubte gut vorbereitet in die Saison zu gehen. Die Fitness wurde deutlich überschätzt. Der Schock zum Start: Beim 0:5 in Frankfurt war die SGS chancenlos unterlegen. Fitness: Viele Spielerinnen scheinen nicht austrainiert zu sein, was sich über 90 Minuten bemerkbar macht im fehlenden Zweikampfverhalten, fehlenden läuferischen Vermögen und im unkonzentrierten Passspiel. Fehlendes Timing und unzählige Fehlpässe verhindern ein geordnetes Spielsystem.



Punktgewinn in Jena, aber die SGS ließ viele Chancen auf den Sieg liegen, also wieder nichts mit dem ersten Sieg in der laufenden Saison. Nach 90 intensiven Minuten trennten sich die SGS und der FC Carl Zeiss Jena mit 1:1. Nach dem Seitenwechsel mussten die Schönebeckerinnen zunächst einen Schock überstehen, denn Paula Flach (unser Foto) musste nach einem Kopfballduell mit stark blutender und geschwollener Nase ausgewechselt werden.

Foto: Michael Gohl

Verletzungsspech:

Kreuzbandriss und Knöchelverletzungen von Stamm-

spielerinnen dezimieren den Kader seit Saisonbeginn offensichtlich mit entschei-

dend. Derzeit vier Langzeitverletzte.

Kaderzusammensetzung:

Es fehlt einigen Spielerinnen (noch) am spielerischen Vermögen, um in der Bundesliga mithalten zu können; zu „grün“. Alteingesessene Spielerinnen durchleben eine Formkrise. Abgänge konnten nicht kompensiert werden.

Ladehemmung:

Das Überbrücken des Mittelfeldes gelingt zu selten, daher hat man nicht viele Torchancen. Selbst beste Tormöglichkeiten werden verdaddelt. Das Torverhältnis ist desaströs.

Abwehr:

Aus Standardsituationen (ruhende Bälle bei Freistößen und Eckbällen) fallen – zu meist recht früh im Spiel – zu viele Gegentore, wie zuletzt in Jena. Vertändeln von Bällen und Querpässe vor dem Strafraum führen ebenfalls zu Gegentoren.

Aufwand und Ertrag:

Die Partie in Jena als Bei-

spiel: Es wurde aufopferungsvoll gekämpft, früh gepresst und auch Einschussmöglichkeiten herausgespielt, doch selbst klare Chancen blieben ungenutzt.

So benötigte die SGS einen Foulelfmeter zum 1:1 Ausgleich. Unterm Strich „alles gegeben und zu wenig erreicht“.

„Sechs Punkte-Spiele“:

Gegen den HSV, Union Berlin, Köln und Jena wurden 2 von möglichen 12 Punkten geholt.

Letzte der Mohikaner:

Schönebeck ist der letzte Frauen-Bundesligist ohne einen finanzstärkeren (Groß-)Verein, wie z. B. Bayer Leverkusen, im Rücken. So bleibt nur die Rolle des „Ausbildungsvereins“, der seine Talente regelmäßig abgeben muss, um existieren zu können.

Fazit:

Der Abstieg ist realer als der Klassenerhalt. Es kann nur noch besser werden. Die Hoffnung stirbt zuletzt

Dirk Coste

Burgaltendorf und Eiberg bleiben an der Spitze

Lokalfußball: Für Kray, BG Übrerruhr, Steele und Teutonia Übrerruhr sieht es düster aus

Landesliga, Gruppe 2: Der ESC Rellinghausen 06 bleibt durch ein 3:2 über Hamborn 07 Tabellenzweiter (30 P). Bosnjak machte aus einem 1:2 noch ein 3:2.

Der FC Kray unterlag bei der DJK SF Katernberg mit 0:3 und verbleibt auf dem 15. Platz (11 P), einem Abstiegsplatz. Die SF Niederwenigern erreichten beim PSV Wesel-Lackhausen ein 1:1 (Platz 12, 13 P).

Bezirksliga, Gruppe 6: Der Heisinger SV (Platz 12, 15 P) kann doch noch gewinnen. Die Sportfreunde Niederwenigern 2 (15er, 7 P)

wurden einer 3:0 Führung 3:2 geschlagen. SV Burgaltendorf sicherte die Tabellenführung (34 P) durch ein 3:2 beim VfB Frohnhausen ab. Kamperhoff gelangen dabei drei Tore. Steele unterlag Fortuna Bottrop mit 1:3 und bleibt Sechzehnter (7 P). BG Übrerruhr bekam eine weitere Klatsche beim 1:9 gegen SuS Haarzopf und ist ohne Punkte nur noch 14 Treffern von der 100-Gegentore-Grenze entfernt.

Kreisliga A, Gruppe 2: Preußen Eiberg (1. Platz, 31 P) gewann erneut. Diesmal 2:1 gegen den TuS Holsterhausen.

Ab der 86. Minute wurde es nochmals eng. Der SV Leithe (Platz 8, 19 P) unterlag daheim Adler Union Frintrop mit 3:6. Der SV lag bereits 0:4 zurück, bevor er sich auf 3:4 herankämpfen konnte. Teutonia Übrerruhr (1 P) wartet weiterhin auf einen Sieg. 0:7 hieß es gegen den FSV Kettwig. Rellinghausen 06 II (Platz 13., 12 P) verlor 2:3 gegen die Tgd Essen West.

So geht's weiter

In der Landesliga muss bereits heute Abend der

Aufstiegskandidat ESC Rellinghausen 06 zum Oberligaaabsteiger SF Niederwenigern (20 Uhr). Der FC Kray erwartet sonntags im Kellerderby den Letzten Rhenania Bottrop (15 Uhr).

Der SV Burgaltendorf kann sich in der Bezirksliga, Gruppe 6 gegen den Tabellenvierzehnten SF 1930 Königshardt nur selbst schlagen (So, 16 Uhr). Weiter kreuzen die Sportfreunde Niederwenigern 2 und RWE 2 die Klängen (12.15 Uhr).

Um 13 Uhr beginnt die Partie des Heisinger SV bei Dostlukspor Bottrop. Keller-

kind BG Übrerruhr tritt beim Kellerkind DJK Arminia Lirich an und die SpVgg Steele 03/09 bei SuS Haarzopf (beide 15.30 Uhr).

In der Gruppe 2 der Kreisliga A will der SV Preußen Eiberg den Platz an der Sonne an der Haedenkampstraße bei der Tgd verteidigen (13 Uhr). Zur gleichen Zeit läuft der SV Leithe in Karnap beim Bader SV 2 auf.

Fortuna Bredeneß trifft auf Teutonia Übrerruhr und SuS Niederbonsfeld auf den ESC Rellinghausen 06 II (beide 13.30 Uhr).

Dirk Coste



Handball-Oberliga: Kabinengespräch und Derby an der Wolfskuhle

Zum Handballoberligaderby in der Wolfskuhle zwischen der MTG und HSV Übrerruhr hatten die Horster ihre Sponsoren (u.a. Spieltag-Sponsor Malerbetrieb Rolf Führer) sowie die frisch wiedergewählte 1. Bürgermeisterin Julia Jacob und Rats Herrn Luca Ducree (CDU) zum Kabinengespräch mit dem Abteilungsvorstand eingeladen. U.a. wurde über die Situation der Horster Handballer und der Sportstätten in Essen geredet. Dann begann ein rassistes Derby, die Horster Außenseiter zeigten von Beginn an, dass sie sich einiges vorgenommen hatten und führten in den ersten 20 Minuten teilweise mit zwei Toren Unterschied. Erst nach zwei Zeitstrafen konnten sich die ebenfalls ersatzgeschwächten Übrerruhrer auf 10:15 absetzen. Aber die Horster gaben nicht auf: Noah Blinne im MTG-Tor zeigte gute Paraden und auch im Angriff gelangen gute Aktionen, so dass der Rückstand zehn Minuten vor dem Ende lediglich 22:26 betrug. Am Ende setzte sich der Favorit zwar mit 23:31 (15:19) erwartungsgemäß durch, aber die Leistung der Horster wurde entsprechend von den Zuschauern gefeiert. Am kommenden Wochenende geht es zum Tabellenzweiten SG Langenfeld (Sa., 15.11., 19 Uhr, K.-Adenauer-Gymnasium, Langenfeld). Weiter ungeschlagen an der Tabellenspitze in der Regionsklasse steht die 3. Mannschaft der MTG nach dem 26:17 (13:9) Sieg gegen GW Werden III. Am kommenden Sonntag steht das Spiel beim Tabellensebten DJK A09/Phönix Essen III (16.11., 20 Uhr, Raumerhalle) an.

Fotos: Norbert Janz / Michael Gohl

TIERFREUNDE MIT



Katzendame May

May wurde hochtragend im Tierheim abgegeben. Ihre Welpen sind inzwischen alle ausgezogen – nur sie wartet noch auf ein schönes Zuhause. Andere Katzen mag sie nicht so sehr, Menschen dagegen umso lieber und möchte von ihnen sehr gern betüddelt und bekuschelt werden. Bei Untersuchungen wurde festgestellt, dass sie schwer Herzkrank ist. Über eine Wohnung mit abgesichertem Balkon würde sie sich sehr freuen.

Das Tierheim bleibt für spontane Besuche geschlossen. Die Vermittlung läuft über Terminvergabe. Bitte telefonisch im Tierheim melden.



Telefon:
0201/837 23 50



FAMILIE HAT MAN –
NACHBARN
SUCHT MAN SICH AUS!
WAS FÜR EIN SCHÖNES MIETEINANDER.

www.allbau.de



Notinsel-Netzwerk für Kids wächst weiter

Das Essener Notinselnetzwerk wächst weiter: Ab sofort gehört auch das Begegnungszentrum des Jugendamtes am Weberplatz 3 in der nördlichen Innenstadt zu den offiziellen Zufluchtsorten für Kinder und Jugendliche. Der bekannte Notinsel-Aufkleber mit der Botschaft „Wo wir sind, bist du sicher“ hängt nun gut sichtbar an den Eingangstüren des Zentrums. Damit setzt das Team ein deutliches Zeichen für Kinderschutz und Sicherheit im Stadtteil. Rund 300 Notinseln gibt es bereits in Essen, koordiniert vom VKJ Ruhrgebiet e.V. als Standortpartner der Stiftung Hänsel & Gretel. Zur offiziellen Aufnahme überreichte Sandra Neuwaldt, Fachberaterin beim VKJ, die Handlungsanweisung für Notfälle und lobte das Engagement des Teams: „Es ist großartig, dass das Netzwerk weiter wächst. Jede neue Notinsel bedeutet mehr Sicherheit für Kinder in unserer Stadt.“

Foto: VKJ

Grüße aus der Vereinswelt

Mit MEIN KURIER DANKE sagen für ein besonderes Jahr

Liebe MEIN KURIER-Freunde und Unterstützer der Medienvielfalt in der Stadt, die MEIN KURIER-Redaktion möchte eine schöne Aktion weiterführen: Kurz vor dem Weihnachtsfest und mit dem Jahreswechsel im Blick wollen wir mit Ihnen die Grüße aus der Vereins- und Verbandswelt präsentieren. Sportvereine, Verbände, Wohlfahrtsverbände, Kulturschaffende und Parteien sagen auf diesem Wege ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern „DANKE“ für ein schönes Jahr. Denn wir wollen natürlich wieder das vorweihnachtliche Leben in den Stadtteilen abbilden und über Gemeinden, Vereine, Verbände, Kultur- und Geschäftsweltevvents sowie Lokalpolitik – eben

die großen und die kleinen Themen-berichten. **Wichtig:** Wer dabei sein möchte, muss uns seinen kurzen Grußtext und das Vereins-Logo (falls noch nicht bei uns vorhanden) mailen (**bitte bis spätestens Montag, 8. Dezember**). Veröffentlichungstermin ist **Freitag, 19. Dezember**. Es gelten die Preise von 2021:

2 Spalten (84 mm breit und 50 mm hoch:
89 Euro zzgl. Mwst.
2 Spalten (84 mm breit und 100 mm hoch:
178 Euro zzgl. Mwst.

Preise inklusive Gestaltung. Kontakt: Bitte wenden Sie sich per E-Mail an anzeigen@mein-kurier.ruhr Über Ihre Unterstützung und eine positive Rückmeldung würden wir uns sehr freuen. Liebe Grüße aus der Redaktion!

Detlef Leweux

Heimat-Preis: Gewinner geehrt

Starke Projekte in Essen

Die Gewinner des Essener Heimat-Preises wurden im Rahmen einer Feierstunde im Essener Rathaus gekürt. Geladen waren die Top Ten-Einreichungen des Wettbewerbes aus insgesamt 68 Einreichungen. Oberbürgermeister Thomas Kufen überreichte den ersten drei Preisträgern ihre Pokale und gratulierte im Namen der Stadt Essen.

Platz 1 nach Schönebeck

Platz 1 des Heimat-Preises 2025 belegt der Förderkreis für das Schönebecker Jugend-Blasorchester Essen, das seit 1959 fester Bestandteil in Essen und Kulturbotschafter der Stadt ist. Der Förderkreis hat ein eigenes Ausbildungssystem mit besonderer Struktur und eigenen Instrumentallehrern entwickelt.

Platz 2 geht auf die „Höhe“

Platz 2 geht an die Jugendarbeit der Messdiener der Heiligen Familie „Meheifa“ der Margarethenhöhe, die mit ihrer ehrenamtlichen Jugendarbeit ca. 100 junge Menschen fördert. Mit Gruppenstunden, Events und einem jährlichen Sommerlager schaffen sie einen Ort der Gemeinschaft und

der Werteförderung und stärken so Zugehörigkeits- und Heimatgefühl.

Platz 3 nach Rüttenscheid

Über Platz 3 freut sich das Ruhrpottpourie-Ensemble. Über 40 junge Menschen stehen jedes Jahr bei der Musical Night zusammen auf der Bühne, um Musicals vom Broadway nach Rüttenscheid zu bringen. Seit mittlerweile 25 Jahren verbindet ihr Projekt musikalische Bildung, Teamarbeit und kulturelle Teilhabe generationsübergreifend.

Musik, Sport und Bildung

Die weiteren Plätze, die sich nach Punktestand ergeben, verteilen sich in diesem Jahr auf folgende Projekte: Fußballkindergarten für kleine Schwalben (Platz 4); Suizidpräventionstag - Förderverein Essener TelefonSeelsorge (Platz 4); NaturheilMobil NaMo: Gesundheit. Würde. Heimat. (Platz 4); skate-aid – Skatepark in a box - Wir machen Kinder stark (Platz 7); Haus Wunderbar, RoLFi und Streuobstwiese (Platz 7); Heimat „PINKES Drachenboot“ (Platz 9) und Gemeinsam stark: Bildungsnetzwerk für Arbeiterkinder (Platz 9).



Am 5. November überreichte Oberbürgermeister Thomas Kufen den Gewinnern des Heimatpreises 2025 ihre Pokale.
Foto: Stadt Essen / Krolkowski



Geno Bank setzt aufs Rad

Die Geno Bank Essen wurde vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) mit dem Zertifikat „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber in Gold“ ausgezeichnet. Oberbürgermeister Thomas Kufen gratulierte bei der Übergabe des Zertifikats: „Die Aktion ‚Fahrradfreundlicher Arbeitgeber‘ leistet einen wichtigen Beitrag, die nachhaltige Mobilität in Essen weiter voranzubringen. Dass mit der Geno Bank Essen nun ein weiteres Unternehmen die Zertifizierung in Gold erhält, freut mich sehr. Diese Auszeichnung ist ein starkes Zeichen für das Engagement der Bank im Bereich nachhaltiger Mobilität und eine wertvolle Anerkennung der langjährigen Bemühungen, umweltfreundliche Mobilitätsangebote zu fördern.“ Die Bank erhielt die höchste Auszeichnung u.a. für sichere Abstellanlagen, Umkleiden und die Teilnahme bei Aktionen wie „Stadtradeln“ und „Mit dem Rad zur Arbeit“.

Anmeldestart für den „21. SauberZauber“ in Essen

Ab sofort können sich engagierte Gruppen für den „21. SauberZauber“ anmelden, der vom 28. Februar bis 15. März 2026 in ganz Essen stattfindet. Die Anmeldung ist bis zum 23. Januar 2026 auf www.sauberzauber-essen.de bei der Ehrenamt Agentur Essen e. V. möglich. Schon jetzt haben sich 14.000 Engagierte in rund 120 Gruppen registriert, darunter viele Schulen und Kitas. Der SauberZauber ist Teil des städtischen Aktionsplans „Essen bleib(t) sauber!“, der Bürger für das Thema Stadtsauberkeit sensibilisiert und umweltbewusstes Handeln bereits bei den Jüngsten fördert.

Foto: Ehrenamt Agentur / Rathmann

Wir, die AWO Essen, suchen für unsere Pflegeeinrichtungen...

Pflegefachkräfte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Du bist ein Kommunikationstalent? Egal was passiert, du behältst einen kühlen Kopf? Du hast Spaß daran, das Leben anderer zu verbessern? Als Tausendsassa übernimmst du gerne Verantwortung, steuerst komplexe Abläufe und agierst als rechte Hand der Mediziner? Dann werde Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

AWO Kreisverband Essen e.V.
Personalabteilung
Holsterhauser Platz 2
45147 Essen

Weitere Infos auf:
www.awo-essen.de/stellenangebote



Lebensgestalter:innen gesucht!



Am Sonntag, 23. November, laden die Mitglieder des Serviceclub Round Table 26 Essen zur 16. Essener Kunstauktion unter dem Motto „Kunst fördert Kinder“ ein. Foto: privat

Serviceclub Round Table 26: „Kunst fördert Kinder“

Kunstauction am 23. November im Bürgerhaus Oststadt in Freisenbruch

Am Sonntag, 23. November, laden die Mitglieder des Serviceclub Round Table 26 Essen zur 16. Essener Kunstauktion unter dem Motto „Kunst fördert Kinder“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr (Einlass) und ab 14 Uhr starten die Versteigerungen der insgesamt 60 Kunstwerke erstmalig im Bürgerhaus Oststadt, Schultenweg 37, in Freisenbruch. Mit der diesjährigen

Auktion will Round Table 26 Essen sein langjähriges Engagement fortsetzen, um soziale Projekte im Essener Nordosten zu unterstützen.

Erlös auch fürs Hörsterfeld

Ein Großteil des Erlöses aus der Versteigerung kommt wie in den Vorjahren dem gemeinnützlichen Projekt „Revierkids“ im Hörsterfeld

zugute, das gemeinsam mit dem Bürgerladen Hörsterfeld (Stadt Essen) geführt wird.

Bei der Auktion werden zahlreiche Kunstwerke aus verschiedenen Bereichen zur Versteigerung angeboten. Kunstinteressierte und Sammler können sich auf eine vielfältige Auswahl freuen und gleichzeitig einen Beitrag zu einem guten Zweck leisten.

Schirmherr der diesjährigen Veranstaltung ist der Essener-Künstler Sharyar Azhdari. Der Essener ist ein bekannter Pop-Art-Künstler und Architekt.

Unter dem Label „S-Art“ präsentiert er vor allem farbtintensive und emotional aufgeladene Unikate. CDU-Ratsherr Luca Ducree: „Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem Tag dabei zu sein.“

Ganz nahe am „Ruhri“

Ganz nahe am „Ruhri“: Am Dienstag, 18. November, um 15 Uhr haben Senioren die Möglichkeit, die Galerieausstellung des Ruhr Museums auf besondere Weise zu entdecken. Ausgestattet mit einem Museumshocker, ausreichend Zeit und unter fachkundiger Begleitung geht es durch die Fotografieausstellung „Wie man lebt - wo man lebt“. Die Dokumentarfotografin Brigitte Kraemer hat 40 Jahre lang Menschen im Ruhrgebiet begleitet - beim Campen, Einkaufen, Feiern, im Alltag und auch in schwierigen Lebenslagen. Ihre Fotos sind nah, ehrlich und voller Leben. Die 200 ausgestellten Bilder laden ein, in unterschiedlichste Lebenswelten einzutauchen. Dauer: 1,5 Std. Kosten: 5 Euro zzgl. Eintritt (inkl. Getränk), Treffpunkt: Counter auf der 24-Meter-Ebene des Ruhr Museums, UNESCO-Welterbe Zollverein, Gelsenkirchener Straße 181. Anmeldung und Information: besucherdienst@ruhr-museum.de oder montags bis freitags zwischen 9 und 16 Uhr unter Tel.: 24681 444.

Bottrop in der „KrayArena“

Am Sonntag, 16. November, steht für Fußball-Landesligist FC Kray ein weiteres Heimspiel auf dem Programm. Um 15 Uhr geht es an der Buderusstraße gegen den Aufsteiger und aktuellen Tabellenletzten Rhenania Bottrop. Für die Krayr Mannschaft um Abwehrchef Michael Tosh Lake kann es am Sonntag, alleine schon aufgrund der mittlerweile prekären Tabellensituation, nur darum gehen, endlich wieder einen Sieg einzufahren. FCK-Trainer Dimitrios Pappas: „Am Sonntag geht es gegen Rhenania Bottrop, ein Gegner auf Augenhöhe. Wir wollen zeigen, was wirklich in uns steckt und den nächsten Sieg einfahren. Wir konzentrieren uns voll auf uns selbst. Die Jungs haben im Training richtig Gas gegeben; wir haben am Torabschluss, an Passfolgen und dem Zweikampfvverhalten gearbeitet. Nun müssen wir auf dem Platz zeigen, dass es nur um den Verein und nicht um den Einzelnen geht.“



100 Jahre Gartenbauverein Essen-Werden

Ein Jahrhundert Leidenschaft für Pflanzen, Natur und Nachbarschaft: Der Gartenbauverein Essen-Werden e.V. feierte sein 100-jähriges Bestehen. Oberbürgermeister Thomas Kufen gratulierte den Mitgliedern im Namen der Stadt Essen persönlich zu diesem besonderen Jubiläum. Was 1925 als kleine Initiative in der damals noch selbstständigen Stadt Werden begann, ist heute ein lebendiger Verein mit drei Gartenanlagen und rund 90 Mitgliedern.

Foto: Stadt Essen / Caroline Schlüter



Kupferdreh: Hoppeditz-Erwachen

Das traditionelle Hoppeditz-Erwachen auf dem Kupferdreher Markt organisierten die Mitglieder des Festausschusses Kupferdreher Karneval e.V. Bei freiem Eintritt konnten sich die Besucher über ein Bühnenprogramm u.a. mit Marita Köllner, der Essener Prinzen- und der Tanzgarde Närrische Elf freuen.

Fotos: Janz

Abstellflächen für E-Scooter

53 Standorte sind vorgesehen

Das Amt für Straßen und Verkehr hat mit der Einrichtung der ersten Abstellflächen für E-Scooter im Innenstadtbereich am Hirschlandplatz begonnen.

Oberbürgermeister Kufen war selbst vor Ort um sich ein Bild zu machen und erläuterte: „Mit der Einrichtung der Abstellflächen tragen wir zur Sicherheit aller bei, die in der Innenstadt und anderen Stadtteilzentren unterwegs sind und verhindern so das wahllose Abstellen der E-Scooter.“

Sukzessive werden nun weitere 53 Standorte in der Innenstadt sowie im Nord- und einem Teil des Südviertels bis zum Jahresende markiert und beschildert.

Ab 1. Januar 2026 müssen dann alle bereits eingerichteten Abstellflächen durch die E-Scooter-Anbieter mit einem sogenannten „Geofencing“ versehen sein. Wird dann ein E-Scooter außerhalb einer Abstellfläche abgestellt, rechnet der Anbieter die Ausleihe der letzten Nutzenden weiter ab.

Einrichtung der Abstellfläche für E-Scooter am Hirschlandplatz in der Essener Innenstadt.

Foto:
Stadt Essen /
Georg Lukas



MEIN KURIER
2 MAL IM MONAT

DIGITAL 14. NOVEMBER	PRINT 28. NOVEMBER
--------------------------------	------------------------------





IM GREND

„Märchenstückchen“ ist eine Komödie durch die Märchen der Brüder Grimm (für Erwachsene). Als Gastspiel des Künstlerkollektiv Gedankensprung wird es am Samstag, 22. November, um 20 Uhr im Grend-Theater, Westfalenstraße 311, zu sehen. **Foto: Gedankensprung**



IM PODCAST

Philipp Fleiter ist mit seinem Erfolgspodcast „Verbrechen von nebenan“ wieder auf Tour und macht am 30. November Halt in Essen. Ab 18 Uhr begeistert er dann wieder mit seinem True-Crime-Format in der Grugahalle. Tickets: www.grugahalle.de **Foto: Grugahalle**



IM „STUDIO“

„Frau Holle“ nach den Gebrüdern Grimm soll in der Adventszeit die kleinen Theaterfans der Studio-Bühne Essen, Korumhöhe 11, begeistern. Premiere ist am 22. November, 16 Uhr. Wenige Restkarten unter: www.studio-buehne-essen.de **Foto: SBE**



„Chöre singen im Advent“

Der internationale Chor Ruhrsonanz lädt musikbegeisterte Menschen ein, an einem festlichen Adventsprojekt mitzuwirken. Am Samstag, 20. Dezember, gestaltet der Chor im Rahmen der Reihe „Chöre singen im Advent“ ein Konzert in der Marktkirche Essen, Markt 2 (Porschekanzel). Der Eintritt ist frei. Das Programm verbindet bekannte deutsche Weihnachtslieder wie „Es ist ein Ros entsprungen“ mit Chorwerken aus Norwegen, Island, Spanien und Irland und spannt so einen Bogen von der Renaissance bis in die Moderne. Für dieses Projekt werden Sänger aller Stimmlagen gesucht – auch ohne Vorerfahrung. Infos unter info@ruhrsonanz.de

Foto: Ruhrsonanz

BÜHNENPREMIERE

Sechs Jahrzehnte Theater

60 Jahre wird „Das Kleine Theater Essen“, Gänsemarkt 42. Gefeierte wird mit einem neuen Stück: „Der Omatrick“ ist eine Komödie, die am 14. November, 20 Uhr, Premiere feiert. Weitere Termine: 21. November, 5. und 6. Dezember. Oma Thea erhält einen merkwürdigen Anruf von einem Mann, der behauptet ihr Enkel zu sein. Er habe einen Unfall gehabt, die Versicherung wolle nicht zahlen und jetzt drohe ihm eine Gefängnisstrafe. Als routinierte Zuschauerin von XYungelöst, weiß Oma Thea natürlich genau, was der Enkeltrick ist und dass es sich bei der ganzen Sache um eine raffinierte Betrugerei handelt. Trotzdem ist sie ganz erpicht darauf, sich auf das Spiel einzulassen, schließlich gibt es viel im Haus zu tun. Der „Enkel“- wird so schnell zum „Omatrick“. Karten gibt es unter Tel.: 52 098 52.

MARKT

Kreativ und handgemacht

Am Wochenende des 22. und 23. November lädt die Caritas St. Suitbert zu einem Adventsmarkt im Gemeindeheim St. Suitbert in Überehr, Klapperstraße 70, ein. Unter dem Motto „Kreativ und handgemacht“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot an liebevoll gefertigten Produkten. An den Ständen gibt es Nützliches und Schönes zum Verschenken oder Selbstbehalten – von Adventskränzen und Gestecken über Aquarelle und Grafiken bis hin zu handgearbeiteten Stoff- und Strickwaren. Auch Honig- und Wachsprodukte, Puppenkleidung, Schmuck, Zirbenholzkissen sowie faire Eine-Welt-Produkte laden zum Stöbern und Entdecken ein. Der Adventsmarkt öffnet am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 14 Uhr seine Türen. Der Erlös kommt karitativen Zwecken zugute.

THEATER

Gendern humorvoll...

Wenn eine Trauerfeier aus den Fugen gerät, muss das Gendern dahinter stecken. Eine rabenschwarze Komödie ist „Kalter weisser Mann“, die das Theater im Rathaus noch bis zum 20. November zeigt. Karten-Tel.: 24 555 55.

Adventszauber in Krayer Kita

3. Weihnachtsmarkt am 5. Dezember

Das VKJ-Familienzentrum Kinderhaus SimSalaGrimm lädt am Freitag, den 5. Dezember 2025, ab 17.30 Uhr herzlich zum dritten Weihnachtsmarkt auf dem Gelände an der Grimbergstraße 30 in Kray ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen besinnlichen Abend in festlicher Atmosphäre freuen. An liebevoll gestalteten Basarständen werden kleine Schätze und Geschenkideen angeboten, während der Duft von frischen Waffeln und herzhaften Grillspezialitäten durch die Luft zieht. Wärmender Punsch sorgt

für winterliche Gemütlichkeit, und in der Kreativhütte können große und kleine Gäste ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Im stimmungsvoll beleuchteten Sternenzelt kommt echte Weihnachtsfreude auf, und natürlich darf auch der Besuch des Nikolaus nicht fehlen. Für zusätzliche Spannung sorgt das Glücksrad mit tollen Preisen. Der Eintritt ist frei, sodass alle eingeladen sind, gemeinsam die Adventszeit zu feiern, sich auf Weihnachten einzustimmen und die besondere Atmosphäre des Marktes zu genießen.



Lichtwochen laufen

Romantik pur in der Innenstadt: Die Essener Lichtwochen sind noch bis zum 3. Januar 2026 zu bestaunen.

Foto: EMG / Christian Deutscher



Besonderer Wintermarkt

Wenn Hunde Bilder malen und Kätzchen für süße Keks-Modell stehen, dann sind die Ergebnisse am Samstag, 29. November von 11:00 – 15 Uhr beim sehr besonderen Wintermarkt im Tierheim zu bestaunen – und natürlich zu erwerben. Zum Verkauf stehen ebenfalls winterliche Deko-Artikel und Selbstgemachtes. Für stimmungsvolle Atmosphäre sorgen Punsch und Kaffee sowie Waffeln und gebrannte Mandeln an liebevoll geschmückten Winterständen.

Grafik: Tierheim Essen

TOUREN

150 Jahre Kupferdreh

Der Arbeitskreis „Heimatkunde und Archiv“ der Bürgerschaft Kupferdreh lädt Geschichtsinteressierte zu einem Stadtteilspaziergang ein. Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums von Kupferdreh will die Veranstaltungsreihe einen Einblick in die bewegte Geschichte des Stadtteils bieten. Termine: Jeden letzten Sonntag im Monat bis zum Jahresende, 30. November, 28. Dezember, Uhrzeit: ab 10 Uhr, Treffpunkt: Kupferdreher Markt. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenfrei. Weitere Informationen und - wichtig - Anmeldung unter info@bsk.ruhr oder unter Tel.: 174 3751982.

SCHULE

Tag der offenen Tür

Die Elsa-Brandström-Realschule lädt am Samstag, 29. November, von 10 bis 14 Uhr alle Eltern zukünftiger Fünftklässler und ihre Kinder zum Tag der offenen Tür ein.

Wie in den vergangenen Jahren finden die Besuche im Rahmen geführter Schulrundgänge statt – **eine Anmeldung ist erforderlich**. Diese kann telefonisch über das Sekretariat (Tel. 8962530) oder per E-Mail an ebrs@schule.essen.de Ergänzend dazu bietet die Schule zwei Informationsabende an:

Dienstag, 18. November, um 18 Uhr
Montag, 26. Januar, um 18 Uhr

An beiden Terminen erhalten Interessierte Einblicke in die Schulform Realschule, die besonderen Profile Bilingualität und Sport sowie in das pädagogische Konzept der „Elsa“ selbst.

Auch hier gilt: Bitte vorab anmelden – telefonisch unter 8962530 oder per Mail an ebrs@schule.essen.de

MGV Sängerbund lädt zum Konzert ein

Weihnachtliche Klänge in der Stephanuskirche

Für das Weihnachtskonzert des MGV „Sängerbund“ Überruhr in der Stephanuskirche am 14. Dezember um 16 Uhr ist der Kartenvorverkauf bereits offiziell gestartet. Karten sind erhältlich bei: Apotheke Westhaus - Schulte-Hinsel-Straße; Blumenliebe - Überruhrstraße/Ecke Klapperstraße; Vereinslokal „Trend“-Nockwinkel sowie bei allen Mitwirkenden und unter Hotline: 0201/6955274. Für das traditionsreiche Event, das in der Stephanuskirche in Überruhr stattfindet, hat der Chor auch diesmal musikalisch hochkarätige Gäste zur Mitwirkung eingeladen. So gibt es ein Wiedersehen mit der Koloratursopranistin Diana Pet-

rova-Darnea, welche bereits im Frühjahrskonzert mit ihrer glockenreinen Stimme das Publikum begeisterte. Ihr zur Seite steht die Harfenistin Sandra Kablar, die mit ihrem Instrument bei vielfältigen Konzerten und kulturellen Veranstaltungen im Ruhrgebiet zu Gast ist. Die Künstlerin zeichnet sich durch musikalische Ausdruckskraft und stilistische Bandbreite aus. Das wird sie im Konzert des Überruhrer Männerchores sicherlich unter Beweis stellen. Dass die Überruhrer Sänger ihre Konzerte gerne auch mit befreundeten Chorgruppen aus nah und fern gestalten, ist bekannt. Diesmal wird es daher wieder besondere Momente im

Konzert geben, wenn die jungen Sänger des Essen-Steeler Kinderchor e.V. ihre Stimmen erschallen lassen. Die jungen Choristen aus Steele und die Sänger aus Überruhr freuen sich zudem auf die gemeinsamen Chorstücke im Konzert. Diese werden zur Zeit in beiden Chören tüchtig einstudiert. Die Konzertpianistin Antoniya Yordanova ist bereits seit einigen Jahren schon beliebte Begleiterin des Chores am Klavier und ist dem Publikum daher aus zahlreichen MGV-Konzerten sicher bekannt. Der „Sängerbund“ hat wieder ein Konzertprogramm zusammengestellt, das für jeden Musikgeschmack etwas bereithalten wird.

Grugahalle

EINE FÜR ALLE!

14 11 2025 -	Jobmedi NRW 2025	Berufsmesse für Gesundheit, Pflege und Soziales
15 11 2025		im Foyer
16 11 2025	Mädchen Klamotte	Männer sind nichts ohne die Frauen
28 11 2025	Mario Barth	Mit den Stars der Darts-Szene
29 11 2025	Essen Darts Gala	-Verbrechen von nebenan-
30 11 2025	Philipp Fleiter	Ohrenzeugentour
12 12 2025	Michael Tsokos	Phänomen Forensik -- Faszination Rechtsmedizin 2.0
13 12 2025	Dschungelbuch	Das Musical
20 12 2025	Knasterbart	Branntweihnachten
17 01 2026	Pink Floyd's	The Wall - Live in Concert
17 01 2026	Pink Floyd's	Dark Side of the Moon
24 01 2026	Ralf Schmitz	„Schmitzfindigkeiten“
25 01 2026	Mami & Mini	Der Kinderflohmart im Foyer
28 01 2026	Da Capo Udo Jürgens	Mit dem Orchester Pepe Lienhard

Terminstand: November 2025 · Änderungen vorbehalten!

GRUGA HALLE

MESSE ESSEN GmbH
Grugahalle
Messeplatz 2
45131 Essen

Telefon: +49.(0)201.7244.0
E-Mail: info@grugahalle.de
www.grugahalle.de

design: com.formedia - Ute Glebe - www.comformedia.de

Ihr Termin fehlt?

Schicken Sie uns eine E-Mail:

redaktion@mein-kurier.ruhr

VHS

Den „Frieden säen“...

Die Volkshochschule Essen lädt am Donnerstag, 20. November, von 19 bis 21 Uhr zu einem kostenfreien Workshop in die VHS am Burgplatz ein. Unter dem Titel „Frieden säen: Die Rolle von Friedensgärten im gesellschaftlichen Wandel“ zeigt Referent Hassan Atie Harati, wie gemeinschaftliche Gartenprojekte als Impulsgeber für positive Veränderungen in der Stadt wirken können. In Kooperation mit Transition Town Essen wird beleuchtet, wie Friedensgärten Orte des Dialogs und der Begegnung schaffen, an denen Menschen unterschiedlicher Herkunft durch gemeinsames Gärtnern Barrieren überwinden und Verständnis füreinander entwickeln. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter der Kursnummer 252.1A052N auf www.vhs-essen.de

THERAPIE

Neuer Kurs: Kraft tanken

Unter dem Kurstitel „Wurzeln stärken - kraftvoll leben“ geht es darum, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen, Beziehungsmuster zu reflektieren und innere Ressourcen zu stärken. Die Begleitung erfolgt nach der Alcesa®-Methode, die dabei hilft, alte Prägungen aufzulösen und neue Handlungsspielräume zu entdecken. Niemand muss dabei Persönliches von sich preisgeben – im Mittelpunkt steht die individuelle Erfahrung und Stärkung. Der Kurs wird von Swantje Eggen, Sonderpädagogin, Klinikclownin und Alcesa®-Begleiterin, geleitet. Termine sind am 28. November und 19. Dezember, jeweils von 15 bis 18.30 Uhr. Einzelbuchungen sind möglich. Veranstaltungsort ist die VKJ-Familienbildungsstätte, Brunnenstraße 29. Anmeldungen sind unter Telefon 0201/8463577 oder per E-Mail an fbs@vkj.de möglich sowie online unter www.vkj.de/de/kurse (Kursnummer 252-2.290).



Sängervereinigung 1866 Burgaltendorf

Am Sonntag, 30. November, findet ein kleines Weihnachtskonzert in der Kirche am Elisabeth-Krankenhaus, statt. Mitwirkende sind die Sängervereinigung 1866 und die Chorgemeinschaft EBO, beide Chöre unter der Leitung von Norbert Bunse. Beginn ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Nach dem Konzert wird um eine Spende für den Ellis Freunde e.V. Förderverein der Klinik für Kinder und Jugendliche im Elisabeth-Krankenhaus gebeten. Am Sonntag, 21. Dezember, 16 Uhr findet in der Herz-Jesu-Kirche, Essen-Burgaltendorf das Weihnachtskonzert der Sängervereinigung 1866 statt.

Es wirken mit: Frauenvokalensemble Femme Chorale e.V. des Polizeichor Krefeld unter Leitung von Christian Wilke. Viola Michalski, Sopran, Emanuell Fluck, Bass, Trio Sorrentino and Friends, Martin Fratz, Klavier, Sängervereinigung 1866 Essen Burgaltendorf, Gesamtleitung: Norbert Bunse. Eintritt: 15 Euro, Schüler/Studenten: 12 Euro, Einlass: 15.30 Uhr. Kartenvorverkauf: Im Vereinslokal „Im Stiefel“, Wohnstudio A. Neuhäus & Sohn, „Kleine Bücherwelt“ und bei den Sängern. Werke namhafter Meister kommen zur Aufführung. Foto: privat



Steeler Damenchor „Froher Klang“

Am Sonntag, 30. November, 16 Uhr, Einlass: 15.30 Uhr, veranstaltet der Steeler Damenchor „Froher Klang“ ein „Konzert in der Vorweihnachtszeit“ in der Friedenskirche der ev. Kirchengemeinde Königsteele am Dreiringplatz. Als Mitwirkende im Konzert konnten der Geiger Cristian Vornicelu und der Quartettverein „Frohsinn“ Burgaltendorf gewonnen werden. Die Begleitung am Flügel hat Pianist und Chorleiter Georg Wehr übernommen. Georg Wehr leitet seit 37 Jahren eine Klasse an der Folkwang-Musikhochschule der Stadt. Die Damen des Chores freuen sich, dass der Burgaltendorfer Quartettverein „Frohsinn“, Leitung Thomas Scharf, die Einladung zur Mitgestaltung des Konzerts gerne angenommen hat. Neben Solo-Vorträgen beider Chöre kommen auch gemeinsam gesungene Lieder zur Aufführung. Karten (13 Euro) gibt es hier: Damenchor-Tel.: 58 65 21, Frohsinn-Tel.: 58 31 24; Kleine Bücherwelt, Tel.: 5718 320.. Foto: privat

BÜCHER

Vorlesetag im Tierheim

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags der Stiftung Lesen lädt das Essener Tierheim am Dienstag, 18. November, zu einer ganz besonderen Vorleseaktion ein.

Von 17 bis 17.45 Uhr dürfen sich Kinder auf eine spannende und zugleich herzliche Begegnung mit einer bekannten Essener Persönlichkeit freuen:

Christian Keller, ehemaliger Olympiaschwimmer und TV-Olympia-Kommentator, übernimmt in diesem Jahr die Rolle des Vorlesers. In gemütlicher Atmosphäre im Tierheim Essen liest er eine fesselnde Tiergeschichte vor und möchte damit nicht nur die Freude am Lesen wecken, sondern auch den respektvollen Umgang mit Tieren fördern.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Interessierte können sich bei Tierschutzlehrerin Sandra Jansen per E-Mail unter sj@tierheim-essen.de anmelden.

BEWEGUNG

Performance: Lust auf Tanz

Der „Yeah Yeah“- Verein lädt zur Tanzperformance „Lust auf Tanzen!“ ein, die von den Bewohnern des Gerhard-Kersting-Hauses gestaltet wird. Am Sonntag, 16. November, um 10.30 Uhr öffnet das Gerhard-Kersting-Haus an der Rheinischen Straße 58 seine Türen für ein besonderes kulturelles Erlebnis. Die Teilnehmenden präsentieren mit viel Freude, Bewegung und Ausdruckskraft ihre eigene Tanzaufführung und zeigen dabei, wie Musik und Tanz Menschen verbinden können. Die Veranstaltung bietet nicht nur eindrucksvolle Momente voller Lebensfreude, sondern auch einen Einblick in die kreative Arbeit und das Miteinander im Gerhard-Kersting-Haus. Alle Interessierten sind eingeladen, dabei zu sein und die Begeisterung der Tänzerinnen und Tänzer live zu erleben.

STEELE

Viel los in der Nachbarschaft

Der Steeler Nachbarschafts-laden e.V., Bochumer Straße 37, bietet regelmäßig offene Angebote für Familien und alle Interessierten an: Jeden Mittwoch gibt es von 9 bis 11 Uhr einen offenen Treff für Eltern mit Kleinkindern und von 11 bis 13 Uhr eine offene Begegnung für alle, um ins Gespräch zu kommen. Jeden Donnerstag um 19 Uhr startet der Lauf-treff mit Gruppen für Walken oder Joggen. Infos: info@steenala.de oder auf der Webseite unter: www.steenala.de

KONZERT

Pianist für den Frieden

Das Bündnis „Mut machen! Steele bleibt bunt“, das Kulturzentrum Grend und das Forum Billebrinkhöhe inklusive Kultur präsentieren am 21. November, 19 Uhr, den Pianisten Aham Ahmad zu einem Konzert im Forum Billebrinkhöhe, Billebrinkhöhe 72. Aham Ahmad ist weltbekannt geworden als „Pianist aus den Trümmern“ aus dem Flüchtlingslager Yarmouk in Syrien, der inmitten des Krieges den Menschen mit seiner Musik Mut machte. Der Eintritt ist frei. Nachdem der IS sein Klavier verbrannt hatte, floh er und lebt jetzt in Deutschland, mittlerweile mit seiner Familie.



Singen im Stadion an der Hafenstraße

Wenn am 17. Dezember um 17 Uhr das Flutlicht im Stadion an der Hafenstraße angeht, ist es nicht Zeit für ein Heimspiel von Rot-Weiss Essen – sondern für ein besonderes Heimspiel der Herzen: „Essen singt Weihnachten“ geht in die vierte Runde und verwandelt die Tribünen in ein stimmungsvolles Lichtermeer. Weihnachtslieder statt Torjubiläum: Zum Lichtermeer auf den Rängen erklingen Klassiker wie „Stille Nacht, heilige Nacht“, aber auch moderne Weihnachtsongs wie die „Weihnachtsbäckerei“. Unter Leitung von Miriam Schäfer verschmelzen tausende Stimmen zu einem Chor. Wer mitsingt, gehört zum Team – ganz ohne Training, aber mit viel Herz. Tickets sind ab sofort über www.stadionweihnachtssingen.de erhältlich.

Foto: Archiv

Basar und Konzerte in Steele

Ev. Kirchengemeinde Königssteele

Die Evangelische Kirchengemeinde Königssteele veranstaltet zu Beginn der Adventszeit wieder ihren traditionellen Weihnachtsbasar. Der Gesamterlös ist zu gleichen Teilen bestimmt für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde vor Ort in Essen-Steele und die diakonische Arbeit der Partnerorganisationen innerhalb der ungarisch-reformierten Kirche in Vaida und Alesd (Rumänien).

Basar Verkaufszeiten im Gemeindezentrum an der Friedenskirche, Kaiser-Wilhelm-Straße 39 sind: Samstag, 29. November, von 11 bis 17 Uhr, und Sonntag, 30. November, von 11.30 bis 17 Uhr. Am Samstag um 17 Uhr singt der Essen-Steele Kinder- und Jugendchor sein traditionelles „Konzert in den Advent“ in der Friedenskirche. Am Sonntag, um 16 Uhr tritt außerdem der Steeler Damenchor auf.

Im Gemeindezentrum kann man Handgemachtes erwerben, im Eine-Welt-Laden Waren aus fairem Handel einkaufen und in der Kleiderstube Klamotten shoppen.

Im Kinder- und Jugendhaus können Kinder ihre eigenen Lebkuchen in der Weihnachtsbäckerei dekorieren. Zum Familiengottesdienst lädt die Gemeinde am Sonntag um 10.30 Uhr in die Friedenskirche ein.

BUMMELN

Kunst im Bürgerhaus

Am Sonntag, 16. November, lädt das Bürgerhaus Oststadt-Team von 11 bis 17 Uhr zum Markt der schönen Dinge ein. Mehr als 50 Aussteller präsentieren im Haus und rund um das Gelände am Schultenweg kunstvolle Handwerksschätze, einzigartiges Design und faire Preise: Von Schmuck, Keramik, Textilkunst und Holz- sowie Metallarbeiten bis hin zu Papeterie und kleinen Überraschungen – alles regional bezogen und direkt vom Hersteller erhältlich.

NACHBARN

Lichter im Nordviertel

Am Samstag, 15. November, findet das Lichterfest im Essener Nordviertel auf dem Schulhof der Nordviertel Grundschule statt. Die elfte Ausgabe der Veranstaltung steht unter dem Motto „Du bist – Ihr seid das Licht der Welt“. Rund um den Schulhof wird das Viertel künstlerisch illuminiert und durch verschiedene Akteure und Bewohner festlich dekoriert. Das Lichterfest beginnt um 16.45 Uhr und soll neben Bastel- und Mitmachangeboten, Speisen und Getränken ein Ort des Zusammenkommens und Kennenlernens für die Nachbarschaft und alle interessierten Bürger sein.

SCHLOSS

Musikduo in Borbeck

„Klassik trifft Beatbox“ heißt es am Freitag, 14. November, um 19 Uhr, im Schloß Borbeck, Schlossplatz 1. Denn wenn „The Twiolins und Robeat“ zusammen auf der Bühne stehen, ergänzen sich zwei unterschiedliche Arten des Musizierens. Betörende Geigenklänge werden bereichert durch kraftvolle Beats und Mundakrobatik. Das Konzert verbindet klassische Musik mit der Vielfalt urbaner Musikkultur. Infos und Karten unter kulturzentrum@schlossborbeck.essen.de oder Tel.: 88-44219.

Impressum

Herausgeber und Verlag

LC Medien GmbH
Waldlehne 82,
45149 Essen

Geschäftsführung und verantwortliche Leitung
Detlef Leweux
(Anschrift wie Verlag)

Redaktion
Detlef Leweux (verantw.)
Silke Heidenblut
Mareike Schulz

Julia Colmsee
Norbert Janz
redaktion@mein-kurier.ruhr
Anzeigen

Jörg Colmsee (verantw.)
Jörg Flörchinger
anzeigen@mein-kurier.ruhr

Anzeigenpreisliste
1. Januar 2025
Erscheinungsweise
Monatlich online
www.mein-kurier.ruhr

Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

WALKING

In Bewegung kommen...

Wer in Bewegung kommen möchte, der kann sich zum Nordic Walking im Schlosspark Borbeck. Die Kurse finden jeden Donnerstag statt. Der Kurs I beginnt um 9.30 Uhr und endet um 10.30 Uhr. Der Kurs II beginnt nachmittags um 16.15 Uhr und endet um 17.15 Uhr. Anmeldung beim Kursleiter Thomas Wirtz unter Tel. 0176/98121223 oder im Zentrum 60plus Butzweg unter Tel. 22 00 744. Schnuppermitmachen ist möglich.

VORTRAG

Nein sagen als Hilfe

„Immer diese Diskussionen – NEIN sagen mit gutem Gewissen“ – In diesem kostenlosen Vortrag geht es um die Bedeutung klarer Grenzen für die Entwicklung von Kindern. Ein NEIN ist nicht nur notwendig, sondern auch entlastend. Los geht's am 13. November, 19 bis 21 Uhr im Julius-Leber-Haus der AWO Essen, Meistersingerstraße 50. Info- und Anmeldung: bildung.awo-essen.de/ Tel. Frau Wirtz (0201-1897-550)/ jlh@awo-essen.de

Ausländerbehörde Kruppstraße 16, 45145 Essen Telefon: 0201 88-38883 (Termine) abh@essen.de	Essener Tourist Info Kettwiger Straße 35, 45127 Essen Telefon: 0201 88-72333 touristinfo@essen.de	Familienpunkt Haus am Theater I. Hagen 26, 45127 Essen Telefon: 0201 88-51777 familienpunkt@essen.de
Ehrenamt Agentur Essen e.V. Dorotheenstraße 3, 45130 Essen Telefon: 0201 8391490 info@ehrenamtessen.de	EUROPE DIRECT Essen Haus der Technik, Hollestraße 1g, 45127 Essen Telefon: 0201 88-88753 europedirect@essen.de	Folkwang Musikschule Thea-Leymann-Straße 23, 45127 Essen Telefon: 0201 88-44106 info@fms.essen.de
Behindertenberatung Rathaus, Porscheplatz 1, 45127 Essen Telefon: 0201 88-33291 Fax: 0201 88-33004 info@behindertenberatung.essen.de	Hundesteuer Rathaus, Porscheplatz 1, 45127 Essen Telefon: 0201 88-21430 info@steueramt.essen.de	Gesundheitsamt Hindenburgstraße 29, 45127 Essen Telefon: 0201 88-53999 gesundheitsamt@essen.de
ServiceCenter Essen E-Mail: info@essen.de Servicezeiten: Mo.-Fr. 7:30 bis 18 Uhr Diese Hotlines erreichen Sie unter Telefon: 0201 88-0 Behördentelefon (115/ 88-0) Bürgerämter (88-33222) Termine Ausländerbehörde (88-38883) Ukraine-Hotline (88-35555) Fahrerlaubnisbehörde (88-33888) Kfz-Zulassungsstelle (88-33999) Wohngeldstelle (88-50466) Anmeldung Eheschließung (88-33499) Grundbesitzabgaben (88-21777) Weitere Informationen zu den Hotlines finden Interessierte auf der Internetseite: www.essen.de/servicecenter	BildungsPunkt Lindenallee 57, 45127 Essen Telefon: 0201 45844672 info@bildungspunkt.org	Volkshochschule Essen Burgplatz 1, 45127 Essen Telefon: 0201 88-43100 info@vhs-essen.de
	Amt für Soziales und Wohnen Steubenstraße 53, 45138 Essen Telefon: 0201 88-50555 sozialamt@essen.de	Kommunales Integrationszentrum Essen Geibelstraße 1, 45128 Essen Telefon: 0201 88-88461 info@interkulturell.essen.de
	Seniorenreferat Steubenstraße 53, 45138 Essen Telefon: 0201 88-50666 Seniorentelefon: 0201 88-50088	Städtepartnerschaften / Internationale Beziehungen Rathaus Porscheplatz 1, 45121 Essen Telefon: 0201 88-88043 info@international.essen.de

Ihr Kontakt zur Verwaltung:

Rathaus
Porscheplatz 1
45121 Essen
Telefon: 0201 88-0
E-Mail: info@essen.de

So kommen Sie zu uns:

Anfahrt von Norden über A 42 oder A 2, Abfahrt „Autobahnkreuz Essen-Nord“ (A 42) bzw. „Essen/Gladbeck“ (A 2), über B 224 Richtung Essen, später Richtung „Zentrum“ von Westen über A 40 bis 2. Abfahrt „Essen-Zentrum (Ost)“ (direkt hinter der Tunnelausfahrt), rechts auf die Helbingstraße, danach geradeaus von Südwesten über A 3 am „Autobahnkreuz Breitscheid“ auf A 52 Richtung Essen bis Abfahrt „Essen-Süd“, circa 3 Kilometer in Richtung „Zentrum“, von Osten über die A 40 bis Abfahrt „Essen Huttrop“, 1. Ampel rechts abbiegen (Steeler Straße), unter der Eisenbahnbrücke hindurch, 2. Ampel rechts (Bernestraße) von Süden über B 224 oder B 227, Hinweisschilder Richtung „Zentrum“ – aus allen Richtungen: Hinweisschilder Richtung „Rathaus“.
Verkehrsverbindung mit Bussen und Bahnen ab Hauptbahnhof:
Alle Linien Richtung „Rathaus Essen“